Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

Bemerkungen über das Vorkommen der Vögel von Mainz und Umgegend

von

Wilhelm von Reichenau.

1. *Milvus regalis*, auct.

Brutvogel im Taunus. Ankunft 6. März 1887, 25. Februar 1878.

2. *Milvus ater*, Gm.

Brutvogel auf den höchsten Bäumen der Rheininseln. Ankunft 22. März 1888, 3. April 1887, 23. Februar 1885, 20. März 1880, 31. März 1879.

3. *Cerchneis tinnunculus*, L.

Gemeinster Raubvogel, Stand-, Strich- und Zugvogel.

4. *Erythropus vespertinus*, L.

Vor vielen Jahren einmal im Herbst erlegt worden; altes ♂: Museum.

5. *Hypotriorchis aesalon*, Tunstall.

Selten auf dem Zuge.

6. *Falco subbuteo*, L.

Spärlicher Brutvogel im Taunus, häufig auf dem Herbststrich. Ich sah ihn stets vergebens nach Rauchschwalben, aber mit Erfolg nach Mehlschwalben stossen.

7. *Falco peregrinus*, Tunst.

Durchzugsvogel, Ankunft 20. Februar 1888. Ein ♂ wurde einst beim vierten Angriff auf einen zahmen Gänserich erlegt: Museum.

Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

8. *Astur palumbarius*, L.

Brutvogel im Taunus. Auf dem Striche häufiger. Ich schoss am 30. März 1885 ein ♂, welches einen Hamster gekröpft hatte.

9. *Accipiter nisus*, L.

Gemeiner Stand- und Strichvogel.

10. *Aquila naevia*, Wolf.

Wurde vor Jahren einmal in Mainz geschossen.

11. *Aquila chrysaëtus*, L.

Wurde vor langer Zeit im Taunus erlegt: Wiesbadener Museum.

12. *Haliaëtus albicilla*, L.

Wurde im Jugendkleide etwa zwölfmal seit 1840 erlegt.

13. *Pandion haliaëtus*, L.

Als Brutvogel ausgerottet, auf dem Durchzuge 21. September 1886.

14. *Circaëtus gallicus*, Gm.

Wurde im Taunus schon als Brutvogel beobachtet und wiederholt geschossen. Ich sah ein Paar im Juli 1884 nahe dem Waldrande bei Walluf, wo es viele Eidechsen gibt.

15. *Pernis apivorus*, L.

Seltener Brutvogel im Taunus, z. B. bei Neudorf im Rheingau, wo ich ihn auch auf Waldwegen Wespennester ausgraben sah.

16. *Archibuteo lagopus*, Brünn.

Spärlicher Wintergast in der rheinhessischen Ebene.

17. *Buteo vulgaris*, Bechst.

Als Brutvogel häufig, noch häufiger als Wintergast. Einmal fand ich einen Hamster, im strengen Winter 1879/80 ein Haushuhn von ihm gekröpft.

18. *Buteo desertorum*, Daud.

Ich sah ein bei Mainz erlegtes junges ♂ am 2. Januar 1880.

Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

19. *Circus aeruginosus*, L.

Seltener Brutvogel am Mittelrhein.

20. *Circus cyaneus* L.

Seltener Brutvogel, auf dem Durchzuge häufig.

21. *Circus cineraceus*, Mont.

Nur selten beobachtet.

22. *Athene noctua*, Retz.

Ueberall gewöhnlicher Standvogel.

23. *Syrnium aluco*, L.

Häufiger Standvogel im Eichenhochwalde des Taunus.

24. *Strix flammea*, L.

Unterseite rostgelb, seltener schneeweiss. Gemeinste Eule; sitzt oft in Taubenschlägen, Hauptfeind des Seglers, welchen sie Nachts aus den Mauerritzen zieht. Im strengen Winter 1879/80 verhungerten viele.

25. *Otus vulgaris*, Flemm.

Häufiger Brutvogel im Walde; einzelne überwintern und jagen dann im Röhricht auf Spitzmäuse und Wasserratten.

26. *Brachyotus palustris*, Forst.

Als Durchzugsvogel zur Schnepfenstrichzeit in der Ebene nicht selten, z. B. 9. März 1888.

27. *Caprimulgus europaeus*, L.

Auf Haiden beiderseits des Rheines häufig. Abendliches Schnurren von Anfang Mai ab.

28. *Cypselus apus*, L.

Gemeiner Sommervogel von Ende April bis Ende Juli. Fällt bei anhaltendem Regen oft matt hernieder, erholt sich jedoch bald wieder, wenn man ihn nach Aufhören des Regens in die Luft wirft, wie ich oft gethan. Neue Telegraphen- und Telephonleitungen werden manchen zum Verderben. Ankunft der ersten: April 16. 1888, 26. 1887, 26. 1886, 12. 1885, 23. 1884, 27. 1883, 24. 1882,

Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

18. 1881, 27. 1880, 20. 1879, 16. 1878. Letzte gesehen: August 20. 1887 und 11. 1882.

29. *Hirundo rustica*, L.

Häufigste Schwalbenart von Mitte April bis Ende September. Einzelne mit rostfarbener Unterseite. Erste gesehen: April 3. 1888, 6. 1887, 5. 1886, 7. 1885, 4. 1884, 9. 1883, 5. 1882, 10. 1881, 10. 1880, 6. 1879, 7. 1878. Letzte Schaaren 8. October 1887, allerletzte Exemplare 14., 27. September 1886, allerletzte Exemplare 15. October.

30. *Hirundo urbica*, L.

In Städten meist am Nisten verhindert, daher häufiger auf dem Lande. Ankunft: April 23. 1888, 25. 1887, 9. 1880, 20. 1879. Letzte 20. October 1887, 20. October 1879. Eine Schaar von mehr als 1000, 28. August 1886, einige Bruten noch nicht flügge 4. October 1878.

31. *Hirundo riparia*, L.

Am Rhein häufig, nistet besonders zwischen Niederwalluf und Geisenheim. Ankunft beobachtet 17. April 1881.

32. *Cuculus canorus*, L.

Häufiger Waldvogel. Ankunft 19. April 1888, 13. 1887, 26. 1883, 15. 1878. Paarung beobachtet 3. Mai 1886.

33. *Alcedo ispida*, L.

Häufiger Stand- und Strichvogel: Hauptstrich 17. October 1887.

34. *Coracias garrula*, L.

Nistete vor einigen Jahren in hohlen Eichen des Gross-Gerauer Waldes.

35. *Oriolus galbula*, L.

Häufiger Sommervogel, selbst in Gärten. Vertilgt haarige Raupen und Baumwanzen. Ankunft bemerkt Mai 6. 1888, 7. 1887, 3. 1886, April 30. 1885, Mai 4. 1884, 2. 1882, 5. 1881, 6. 1880, 10. 1879, 4. 1878. Abzug im August, z. B. 17. August 1880. »Goldamsel«.

36. *Sturnus vulgaris*, L.

Stand- und Strichvogel. Ankunft 16. Februar 1888 (blieb geschaart bis 22. März), 9. Februar 1884, 7. Februar

Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

1878. Im Herbste in Flügen zu mehreren Hunderten bis Tausenden die Weinberge brandschatzend.

37. *Lycos monedula*, L.

Häufiger Brutvogel in Städten und Dörfern; Stand- und Strichvogel. Paarung Anfangs März.

38. *Corvus corax*, L.

Brutvogel im Taunus; in der Ebene Strichvogel, besonders im October.

39. *Corvus corone*, L.

Häufiger Brutvogel im Walde.

40. *Corvus cornix*. L.

Häufiger Wintergast. Ankunft 25. October 1887, 16. October 1886, 1. November 1879. Letzte gesehen 23. März 1888, 1. April 1887, 25. März 1883.

41. *Corvus frugilegus*, L.

Spärlicher Brutvogel in der Ebene. Mit den beiden Vorigen zur Winterszeit Flüge von Tausenden bildend. Noch geschaart 16. März 1888.

42. *Pica caudata*, Boie.

Häufiger Standvogel, nistet besonders auf Pappeln und Weiden von Rhein und Main.

43. *Garrulus glandarius*, L.

Gemeiner Waldvogel. Ich schoss einen mit einer jungen Amsel im Schnabel, einen andern mit einem Turteltaubenei im Kropfe.

44. *Nucifraga caryocatactes*, L.

Sehr selten als Wandervogel im October vorkommend.

45. *Gecinus viridis*, L.

Kaum noch häufiger Brutvogel.

46. *Gecinus canus*, Gm.

Früher häufiger Brutvogel, jetzt sehr vermindert.

Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

47. *Dryocopus martius*, L.

In den sechsziger Jahren hörte ich seinen Ruf öfter im Taunus; seitdem nicht mehr.

48. *Picus major*, L.

Ziemlich spärlicher Standvogel.

49. *Picus medius*, L.

Im Laubholzhochwalde häufiger Stand- und Strichvogel.

50. *Picus minor*, L.

Brutvogel im Taunus; im Winter in der Ebene.

51. *Jynx torquilla*, L.

Erster Ruf: April 24. 1888, 19. 1887, 12. 1884, 13. 1883, 15. 1882, 12. 1881, 20. 1880, 22. 1879, 13. 1878. Häufiger Brutvogel.

52. *Sitta europaea*, L.

Häufiger Brutvogel im Walde, Strichvogel in Gärten.

53. *Tichodroma muraria*, L.

Wurde vor Jahren einmal an einer Mainzer Festungsmauer bemerkt.

54. *Certhia familiaris*, L.

Ueberall häufiger Standvogel.

55. *Upupa epops*, L.

Früher häufig, durch Ausbesserung des Rheindammes jetzt spärlicher Brutvogel. Ankunft notirt 10. April 1881.

56. *Lanius excubitor*, L.

Spärlicher Brutvogel, häufiger als Wintergast. Das Paar am Brutplatz 24. Februar 1885, 8. März 1879.

57. *Lanius minor*, L.

Brütet in mehreren Paaren um Mainz auf Alleepappeln.

58. *Lanius rufus*, Brss.

Brutvogel auf Obstbäumen und Kiefern; stösst auf erwachsene Singvögel. Ankunft notirt 30. April 1883.

Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

59. *Lanius collurio*, L.

Nistet häufig in Hecken. Vier Nester mit vollem Gelege 11. Mai 1878. Spiesst hier hauptsächlich Hummeln, Wespen und Grillen, manchmal auch Wühlmäuse (*Hypudaeus arvalis*).

60. *Muscicapa grisola*, L.

Häufiger Brutvogel. Ankunft 27. April 1883, 10. Mai 1879, 10. Mai 1888.

61. *Muscicapa luctuosa*, L.

Nicht seltener Brutvogel, nistet in Baumlöchern.

62. *Bombycilla garrula*, L.

In manchen Jahren als Wandervogel im Herbste eintreffend. Er war im Spätherbste 1866 in allen Gärten anzutreffen.

63. *Accentor modularis*, L.

Seltener Brutvogel im Taunus.

64. *Troglodytes parvulus*, L.

Sehr häufiger Standvogel. In einem ruinenhaften Wachholderbusche brütend gefunden 6. Mai 1886.

65. *Cinclus aquaticus*, L.

Spärlicher Brutvogel der Taunusbäche; gemein in den oberbairischen Voralpen.

66. *Poecile palustris*, L.

Häufiger Standvogel.

67. *Parus ater*, L.

Im Nadelwalde häufig; in Gärten Strichvogel.

68. *Parus cristatus*, L.

Als Brutvogel nicht selten im Nadelwalde.

69. *Parus major*, L.

Ueberall sehr häufig. Die von Ende Mai an flüggen Jungen werden auch mit Ringelspinnerraupen gefüttert.

70. *Parus coeruleus*, L.

Sehr häufig in Vorhölzern und Gärten.

Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

71. *Acredula caudata*, L.

Brutvogel im Taunus, im Winter in Gärten.

72. *Regulus cristatus*, Koch.

Sehr häufig zur Winterszeit in Wäldern und Parks; auch Brutvogel.

73. *Regulus ignicapillus*, Chr. L. Br.

Einmal im Sommer in den Wiesbadener Anlagen gesehen.

74. *Phyllopneuste sibilatrix*, Bchst.

Häufig im Walde.

75. *Phyllopneuste trochilus*, L.

Ueberall häufig. Erster Gesang 24. März 1881.

76. *Phyllopneuste rufa*, Lath.

Sehr häufig im Walde; von Mitte März bis Mitte October. Letzte 21. October 1887.

77. *Hypolais salicaria*, Bp.

Brutvogel, verwendet zuweilen Papierschnitzel zum Nestbau.

78. *Acrocephalus arundinaceus*, Nm.

Sehr häufiger Brutvogel im Röhricht.

79. *Acrocephalus turdoides*, Meyer.

Häufiger Brutvogel im Röhricht.

80. *Calamoherpe phragmitis*, Bchst.

Häufiger Brutvogel im Röhricht.

81. *Sylvia curruca*, L.

In Vorhölzern und Gärten häufiger Brutvogel. Ankunft 20. April 1879.

82. *Sylvia cinerea*, Lath.

Häufiger Brutvogel im Dorngestrüppe. Ankunft 4. Mai, Gelege 18. Mai 1878.

83. *Sylvia atricapilla*, L.

Hier überall häufigste Grasmücke. Ankunft 20. April 1888.

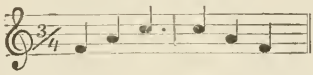
Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

84. *Sylvia hortensis*, auct.

Brutvogel in Gärten. Ankunft 25. April 1879.

85. *Merula vulgaris*, Leach.

»Schwarzamsel«. In Gärten Standvogel, im Walde meist Strichvogel. Sehr häufig. Erster Gesang 13. März 1888, 2. März 1887, 22. März 1886, 18. Februar 1885, 4. März 1884, 12. Februar 1883, 22. Februar 1881, 20. Februar 1878; singt bis Ende Juli. Ende Juni ertönt ein eigenes Sommerlied: dä di ditt, dīh dĭ dā. Dasselbe besteht aus den Noten:



und scheint eine Nachahmung menschlichen Pfeifens zu sein, obwohl ich es von verschiedenen Amseln, welche über eine Stunde Wegs von einander wohnen, in den letzten Jahren hörte. In diesen Tagen (26.—30. Juni) singt eine Gartenamsel allabendlich tüt tüt tüt dahüh — zirrrrr', wobei ganz entschieden das dahüh — zirrrrr' der vortrefflich nachgemachte Pfiff von Locomotive und Zugführer ist. Im Frühjahre hörte ich niemals die Amsel »spotten«; erst in den letzten Jahren fällt mir auf, dass sie, wenn die erste Brut erwachsen, statt ihres Liedes dies thut.

86. *Merula torquata*, Boie.

Zuweilen Durchzugsvogel im Taunus.

87. *Turdus pilaris*, L.

Durchzugsvogel und Wintergast. Letzten Flug gesehen 4. März 1888.

88. *Turdus viscivorus*, L.

Häufiger Brutvogel im Nadelwalde, auch Standvogel. Erster Gesang 18. Februar 1885, 4. März 1884, 5. Februar 1883, 15. Februar 1879.

89. *Turdus musicus*, L.

Häufig im Laub- und Nadelwalde, kommt im März und zieht im September. Erster Gesang 22. März 1886.

Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

15. März 1884, 30. März 1883, 27. März 1880, 20. März 1879.

90. *Turdus iliacus*, L.

Im Herbste in Weinbergen.

91. *Monticola saxatilis*, L.

Brutvogel am Mittelrhein, so weit die Felsen reichen, von Bingen an abwärts.

92. *Monticola cyanea*, L.

Im Herbste 1869 in Flügen am Stoppelberge bei Wetzlar. Von mir selbst beobachtet; es wurden sieben Stück in Dohnen gefangen, die jedoch durch Heher des Hirnes beraubt waren, daher zum Ausstopfen untauglich. Den scheuen Vögeln konnte man nicht schussgerecht nahen.

93. *Ruticilla tithys*, L.

Häufig in Ortschaften und Steinbrüchen; März bis October, einzelne bis Anfangs November. Ankunft März 27. 1888, 11. 1887, 22. 1886 (Junge ausgeflogen 15. Mai), 19. 1885, 13. 1884, 30. 1883, 15. 1882, 9. 1880, 18. 1879, 2. April 1878.

94. *Ruticilla phoenicura*, L.

Kaum häufig; Nester in hohlen Bäumen. Ankunft 20. April 1879.

95. *Luscinia minor*, Chr. L. Br.

Vor zwanzig Jahren noch zahlreich, seitdem mehr und mehr durch Vogelsteller, Wegfall geeigneter Niststellen und Zunahme der Katzen vermindert. Ankunft April 18. 1888, 19. 1887, 26. 1883, 19. 1882, 20. 1880, 27. 1879, 19. 1878.

96. *Cyanecula leucocyanea*, Chr. L. Br.

Am Rhein selten, mehr am unteren Main. Ankunft 26. März 1887.

97. *Dandalus rubecula*, L.

Häufig im Walde, sonst einzeln. Erster Gesang März 25. 1888, 24. 1887, 23. 1886, 12. 1883.

Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

98. *Saxicola oenanthe*, L.

Spärlicher Brutvogel. Nester in Erdgruben. Ankunft 17. April 1887.

99. *Pratincola rubetra*, L.

Brutvogel auf allen Wiesen.

100. *Pratincola rubicola*, L.

Häufiger Brutvogel an Hecken. Ankunft März 22. 1888, 20. 1887, 30. 1886, 7. 1882, 13. 1880, 17. 1879; Gelege Mitte Mai.

101. *Motacilla alba*, L.

Gemeiner Brutvogel. Einzelne halten in gelinden Wintern aus. Ankunft 9. März 1888, 26. Februar 1887, 26. Februar 1885, 2. März 1884, 6. März 1883, 8. März 1879, 25. Februar 1878.

102. *Motacilla sulphurea*, Bchst.

Häufig längs den Ufern der Flüsse und Bäche. Vom ersten Frühjahre bis Wintersanfang. Ankunft 10. März 1888.

103. *Budytes flavus*, L.

Häufiger Brutvogel auf feuchten Wiesen. Ankunft April 20. 1888, 21. 1880, 20. 1879, 13. 1878. Im März hier noch nie beobachtet.

104. *Anthus arboreus*, Bchst.

Häufiger Brutvogel im lichten Walde und in Baumstücken auf dem Felde. Gesang von Anfang Mai bis in den August; Gelege gegen Ende Mai.

105. *Galerita cristata*, L.

Gemeiner Standvogel um Städte und Dörfer, singt früher als die Feldlerche, oft Anfangs Februar.

106. *Lullula arborea*, L.

Häufig im Kiefernwalde, Gesang 4. März 1884, 22. Februar 1881, 8. März 1879.

107. *Alauda arvensis*, L.

Häufig im Felde, im Herbste oft in grossen Schaaren. Ankunft Februar 20. 1888, 24. 1887, 9. 1884, 25. 1883, 19. 1881.

Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

108. *Miliaria europaea*, Swains.

Spärlicher Brutvogel von Anfangs März bis Anfangs October.

109. *Emberiza citrinella*, L.

Gemeiner Standvogel.

110. *Schoenicola schoeniclus*, L.

Stellenweise häufig im Röhricht. Ankunft 20. März 1886.

111. *Plectrophanes nivalis*, L.

Nur in manchen Wintern vorkommend, z. B. 1879/80.

112. *Passer montanus*, L.

Gemeiner Standvogel.

113. *Passer domesticus*, L.

Gemeinster Standvogel. Im Frühlinge sehr nützlich durch Vertilgung von Frostspannerraupen.

114. *Fringilla coelebs*, L.

Strich- und Standvogel. Nicht nur alte, sondern auch junge Männchen und neuerdings immer mehr Weibchen bleiben über Winter hier. Erster Schlag März 13. 1888, 2. 1887, 8. 1886, Februar 18. 1885, 23. 1884, 25. 1883, 9. 1882, 21. 1881, 20. 1880, 26. 1879, 20. 1878. Paarung Anfangs März; flügge Junge 25. Mai.

115. *Fringilla montifringilla*, L.

Ueberall als Wintergast bis in den März.

116. *Coccothraustes vulgaris*, Pall.

Häufiger Brutvogel im Walde, vereinzelter Wintergast.

117. *Ligurinus chloris*, L.

Gemeiner Stand- und Strichvogel; erste Brut flügge 20.—25. Mai.

118. *Serinus hortulanus*, Koch.

In Parks und Gärten sehr häufiger Brutvogel. Kleine Trupps öfter auch im Winter beobachtet. Ankunft März 31. 1888, 15. 1887, 22. 1886, 2. 1885, 13. 1884, 10. 1882.

Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

119. *Chrysomitris spinus*, L.

Brutvogel im Taunus; in der Ebene auf dem Striche.

120. *Carduelis elegans*, Steph.

Häufiger Brutvogel in Gärten.

121. *Cannabina sanguinea*, Landb.

Häufiger Brutvogel im Gebüsche, in Hecken und Gärten; Gelege Anfangs Mai.

122. *Linaria alnorum*, Chr. L. Br.

Zuweilen Wintergast, meist in Waldungen.

123. *Pyrrhula europaea*, Vieill.

Spärlicher Brutvogel im Walde. Zur Strichzeit überall häufig, ebenso als Wintergast.

124. *Loxia curvirostra*, L.

Kam vor; ich selbst sah ihn niemals.

125. *Columba palumbus*, L.

Spärlicher Brutvogel im Walde. Familienweise im Felde vor Mitte Juli; in der ersten Märzhälfte in Flügen zu fünfzig bis sechsig und mehr in der Rheinebene, zu Hunderten Mitte März 1888.

126. *Columba oenas*, L.

Ueberall, wo hohlästige Eichen vorkommen; sehr häufig im Hochwalde bei Gross-Gerau.

127. *Turtur auritus*, Ray.

Ueberall häufig. Ankunft 6. Mai 1887, 1. Mai 1886 (Paarung am 9. Mai), 29. April 1885, 6. Mai 1884, 30. April 1883, 2. Mai 1882, 5. Mai 1880, 20. April 1879, 1. Mai 1878. Junge flügge nach Mitte bis Ende Juli. Abzug Ende August bis Mitte September. Nachzügler noch im November bemerkt.

128. *Tetrao urogallus*, L.

Fehlt im Taunus, aber nicht seltener Standvogel in den Waldungen an der oberen Dill. Auch bei Reichelsheim im Odenwalde.

Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

129. *Tetrao tetrix*, L.

Standvogel im Rhöngebirge und östlichen Odenwalde.

130. *Tetrao bonasia*, L.

Im Taunus nicht seltener Standvogel. Alljährlich z. B. mehrere Bruten unfern Neudorf im Rheingau.

131. *Starna cinerea*, L.

Häufiger Standvogel in der Rhein- und Mainebene. In kleineren Gemarkungen werden allherbstlich über hundert, in den grössten und besten, z. B. Gross-Gerau, bis tausend und mehr erlegt. Viele Bruthennen finden beim Mähen der Wiesen und des Klees, viele Hühner überhaupt bei Hochwasser ihren Tod.

132. *Coturnix dactylisonans*, M.

Ueberall in der Ebene, aber spärlicher werdend. Ankunft Mitte Mai, Abzug September, October.

133. *Phasianus colchicus*, L.

Von Jagdpächtern in hessischen Waldungen und in Weidendickungen des Rheins und Mains ausgesetzt, gedeiht befriedigend. Balze zur Zeit des Schnepfenstriches im März.

134. *Otis tarda*, L.

Kommt als Wintergast fast alljährlich, aber selten in der weiten Rhein- und Mainebene vor.

135. *Oedicnemus crepitans*, L.

Wurde vor Jahren bei Biebrich geschossen.

136. *Charadrius pluvialis*, L.

Alljährlich zur Strichzeit, besonders im October, am Rhein und Main vorkommend.

137. *Aegialites minor*, M. u. W.

Kommt mehr an den Nebenflüssen als am Rhein selbst vor.

138. *Vanellus cristatus*, L.

Vor zwanzig Jahren gemeiner Brutvogel, jetzt nur auf dem Durchzuge vorkommend. Anfangs bis Ende März grosse Flüge zwischen Schierstein und Erbach am Rhein.

Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

139. *Haematopus ostralegus*, L.

Verirrte sich bei dichtem Nebel wiederholt an den Rhein. Ich schoss einen am 17. October 1886 bei Niederwalluf am Rhein.

140. *Grus cinerea*, Bchst.

Durchzugsvogel im März und October. Am 19. und 20. März 1888 standen reisemüde Trupps auf den schneebedeckten Feldern. Durchzug 13. März und 25. October 1887, 20.—22. März und 26. October 1886 (letztere mit lebhaftem Rückenwinde ziehend), 8. und 30. März 1885, 8. März 1880.

141. *Ciconia alba*, Bchst.

Sehr spärlicher Brutvogel, in Mainz z. B. nur ein Paar. Ankunft in Mainz 5. März 1888, 17. März 1879, in Worms 9. Februar 1884.

142. *Ciconia nigra*, L.

Seltener Durchzugsvogel. Mageninhalt eines bei Gross-Gerau geschossenen (Anfang December 1879) drei Wasserfrösche, deren Brust von unten aufgeschlitzt und deren Herz durchstochen war.

143. *Platalea leucorodia*, L.

Wurde früher auf dem Durchzuge bei Biebrich einmal geschossen.

144. *Falcinellus igneus*, Leach.

Wurde früher auf dem Durchzuge bei Biebrich einmal geschossen.

145. *Ardea cinerea*, L.

Sehr häufig am Rhein von Anfangs September bis in den März. Die Reiherstände in den benachbarten Waldungen sind alle zerstört.

146. *Ardea purpurea*, L.

Seltener Durchzugsvogel. Mageninhalt eines am Main geschossenen: eine Larve des grossen Wasserkäfers und zwei Rossäpfel.

147. *Ardetta minuta*, L.

Häufiger Brutvogel im Röhricht.

Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

148. *Nycticorax griseus*, Stückl.

Seltener Durchzugsvogel.

149. *Botaurus stellaris*, L.

Seltener Brutvogel am Mittelrhein; im Winter alljährlich beobachtet.

150. *Rallus aquaticus*, L.

Alljährlich auf dem Durchzuge Ende October, Anfang November bemerkt.

151. *Crex pratensis*, Bchst.

Spärlicher Brutvogel.

152. *Gallinula minuta*, Pall.

Sah ich wiederholt auf dem Durchzuge im Spätherbste; am 12. December 1886 stiess sich ein Exemplar den Kopf an einem Telegraphendrahte ein.

153. *Gallinula porzana*, L.

Auf dem Durchzuge im Spätherbste oft häufig.

154. *Gallinula chloropus*, L.

Gemeiner Brutvogel im Röhricht. Einzelne bleiben im Winter zurück.

155. *Fulica atra*, L.

Spärlicher Durchzugsvogel, z. B. 25. März 1888, 24. September 1886.

156. *Numenius arquatus*, Cuv.

Seltener Durchzugsvogel.

157. *Scolopax rusticola*, L.

Einzelne Paare bleiben über Winter (Lagerschnepfen). Immer spärlicher werdender Durchzugsvogel: Hauptstrich 13. April 1888, 25. März 1887, 23. März 1886, 5.—30. März 1885, 28. Februar und 25.—31. März 1883, Strichanfang 25. Februar 1878. Rückstrich 12. October bis Mitte November.

158. *Gallinago scolopacina*, Bp.

Als Durchzugsvogel in Menge vorkommend.

Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

159. *Gallinago major*, Bp.

Als Durchzugsvogel nur paarweise oder in kleinen Trupps vorkommend.

160. *Gallinago gallinula*, L.

Spärlicher Durchzugsvogel.

161. *Totanus fuscus*, L.

Spärlicher Durchzugsvogel.

162. *Totanus calidris*, L.

Auf dem Durchzuge vereinzelt.

163. *Totanus glottis*, Bchst.

Spärlicher Durchzugsvogel.

164. *Actitis hypoleucus*, L.

Spärlicher Brutvogel, als Durchzugsvogel truppweise von Anfang August bis Ende September.

165. *Machetes pugnax*, L.

Wird zuweilen auf dem Durchzuge erlegt.

166. *Tringa alpina*, L.

Zuweilen auf dem Durchzuge beobachtet.

167. *Anser segetum*, Meyer.

Durchzugsvogel und Wintergast. Durchziehend 8. und 10. October 1886, 24. Februar 1885

168. *Cygnus musicus*, Bchst.

Zieht mitten im Winter zu vier bis sechs Stück vereint hier durch nach Süden.

169. *Tadorna cornuta*, Gm.

Früher im Winter zuweilen erlegt.

170. *Spatula clypeata*, L.

Oefter bei Eisgang im Winter beobachtet.

171. *Anas boschas*, L.

Gemeiner Brutvogel; als Wintergast oft zu vielen Hunderten geschaart auf dem Rhein. Züge beobachtet: 6. März 1888, 28. März, 28. September und 12. October

Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

1887, 20. März, 21. September und 20. October 1886. Erste Brut streichend 29. Mai 1887.

172. *Anas acuta*, L.

Allwinterlich auf dem Rhein.

173. *Anas strepera*, L.

Allwinterlich auf dem Rhein.

174. *Anas querquedula*, L.

Durchzugsvogel.

175. *Anas crecca*, L.

Sowohl als Brutvogel wie als Durchzugsvogel nicht selten.

176. *Anas penelope*, L.

Seltener Durchzugsvogel.

177. *Fuligula nyroca*, Güldenst.

Wintergast spärlich.

178. *Fuligula ferina*, L.

Zuweilen bei Treibeis auf dem Rhein.

179. *Fuligula marila*, L.

Seltener Durchzugsvogel.

180. *Fuligula cristata*, Leach.

Als Durchzugsvogel auf Main und Schwarzbach.

181. *Clangula glaucion*, L.

Häufiger Wintergast von Anfangs November bis Ende März. Flüge von 50 bis 60 Stück.

182. *Harelda glacialis*, Leach.

Wurde früher wiederholt bei Mainz erlegt.

183. *Oidemia nigra*, L.

Seltener Wintergast.

184. *Oidemia fusca*, L.

Ausgang Winters 1886, 1887 und 1888 jüngere Vögel auf dem Rhein.

185. *Mergus merganser*, L.

Allwinterlich besonders im Februar paarweise oder zu je drei bis fünf Stück auf dem Rhein.

Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

186. *Mergus serrator*, L.

Seltener Durchzugsvogel.

187. *Mergus albellus*, L.

Allwinterlich auf dem Rhein nicht selten.

188. *Podiceps cristatus*, L.

Hier Seltenheit; am 5. Juni 1886 schoss ich ein Paar bei Niederwalluf.

189. *Podiceps rubricollis*, Gm.

Seltener Durchzugsvogel.

190. *Podiceps minor*, Gm.

Häufiger Wintergast von Mitte October bis Ende März.

191. *Colymbus septentrionalis*, L.

Es wurden im Ganzen (Winter 1879/80, 1886/87 und 1887/88) sechs junge Vögel auf dem Rhein erlegt, die mir gezeigt wurden.

192. *Lestris pomarina*, Temm.

Wiederholt hier vorgekommen.

193. *Lestris parasitica*, L.

Einen erwachsenen Vogel im Sommer 1879 auf dem Rhein beobachtet.

194. *Thalassidroma Leachi*, Temm.

Am 15. Mai 1881 flog ein Paar in seiner eigenthümlichen Weise über den Rhein, als ich von Budenheim nach Niederwalluf übersetzte. Die Vögel kamen dem Nachen bis auf einige Schritte nahe, so dass ich ihre Art zweifellos constatiren konnte. Als ich meine Verwunderung hierüber dem alten Schiffer ausdrückte, bezeichnete er meine Bestimmung als Sturmsegler richtig und fügte hinzu, dass er die Vögel schon in früheren Jahren gesehen, die Artbezeichnung von Doctor Carl Koch erfahren; es zeigten sich die Sturmsegler stets nur am Tage vor einem starken Sturme. Ich hebe ausdrücklich hervor, dass am 16. Mai 1881 ein orkanartiger Sturm sich einstellte.

195. *Larus argentatus*, Brünn.

Wiederholt Junge im Winter auf dem Rhein beobachtet.

Digitised by the Harvard University, Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

196. *Rissa tridactyla*, L.

Allwinterlich auf dem Rhein Anfangs November bis Anfangs März.

197. *Xema ridibundum*, L.

Spärlicher Brutvogel, aber häufiger Wintergast. Im Januar 1883 hielt sich in Folge Hochwassers bei Mainz ein Schwarm von über 600 Möven auf, aus *Larus tridactylus* und *ridibundus* gemischt.

198. *Sterna fluviatilis*, Naum.

Zuweilen auf dem Rhein beobachtet.

199. *Hydrochelidon nigra*, Boie.

Im Sommer zwischen Schierstein und Niederwalluf auf dem Rhein, z. B. Anfang August bis 20. September 1887 ein Flug von 36 Stück, wovon ich einige zur Constatirung der Art erlegte.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Ornis - Journal of the International Ornithological Committee.

Jahr/Year: 1888

Band/Volume: 4

Autor(en)/Author(s): Reichenau Wilhelm von

Artikel/Article: Bemerkungen über das Vorkommen der Vögel Mainz und Umgegend 647-666